



Landtagsfraktion Schleswig-Holstein

Pressesprecherin
Claudia Jacob

Landeshaus
Düsternbrooker Weg 70
24105 Kiel

Telefon: 0431 / 988 - 1503
Fax: 0431 / 988 - 1501
Mobil: 0172 / 541 83 53

presse@gruene.ltsh.de
www.sh.gruene-fraktion.de

Nr. 138.12 / 05.03.2012

Landesregierung muss Blinde-Kuh-Spiel beenden

Zur Verzögerung beim Netzausbau in Ostholstein sagt der energiepolitische Sprecher der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Detlef Matthiessen**:

Die Landesregierung verfügt über keine eigenen Erkenntnisse über die Anforderungen beim Netzausbau. Nachdem wir schon lange eigene Gutachten der Landesregierung zum Netzausbau verlangt haben, kommt die Landesregierung erst jetzt dieser Forderung nach. Bislang hat sich der Wirtschaftsminister vollständig in die Abhängigkeit von den Netzbetreibern begeben und deren Informationen und Sichtweisen kritiklos vertraut. Dieses Blinde-Kuh-Spiel muss beendet werden.

Der Ausbau der Energieinfrastruktur ist unabdingbar für die Energiewende. Da dürfen die Netzbetreiber nicht das Tempo bestimmen. Minister de Jager agiert leider nur reaktiv und anpasslerisch. Seine Kritik an Tennets dreijähriger Verzögerung beim Netzausbau in Ostholstein kommt erst jetzt. Offensichtlich dient das plötzliche Backenaufblasen des Energieministers der Vorbeuge gegen zu erwartende Angriffe seitens der Opposition.

Ungeklärt ist unter anderem, ob die von Tennet geplante 380-kv-Trasse von Göhl nach Kiel tatsächlich notwendig ist. Nicht nur die Kieler Stadtwerke halten diese Stromtrasse für nicht erforderlich. Auch diese Frage kann de Jager bislang nicht beantworten.
